

DER SOHN DES HETMANS DER UKRAINE ANDRII ROZUMOVSKYI - EIN HERAUSRAGENDER DIPLOMAT UND KUNSTMÄZEN

Hrabovets Aljona Iwanowna

Historikerin

Nationales Reservat

«Hauptstadt des Hetman»

Das neunzehnte Jahrhundert kann als eine der bedeutendsten Perioden in der Wiens Geschichte angesehen werden. Zu dieser Zeit wurde die Stadt zum kulturellen und politischen Zentrum Europas. Ein wichtiges Ereignis in der österreichischen Hauptstadt war der Wiener Kongress von 1814-1815, der eine bedeutende Rolle in der internationalen Diplomatie spielte. Er ordnete Europa nach dem Ende der Napoleon Bonapart Kriege neu und sicherte den Frieden auf dem Kontinent. Heute kennt jeder Österreicher den Namen des österreichischen Außenministers Fürst Clemens von Metternich, der das Treffen der Vertreter von rund 200 europäischen Ländern auf dem Wiener Kongress leitete, und die Ukrainer sind stolz auf den Hetmans Sohn Andrii Rozumovskyi, einen brillanten Diplomaten des späten 18. und frühen 19. Jahrhunderts. Andrii Rozumovskyi war einer der Hauptorganisatoren und -teilnehmer des Kongresses, und ein großer Teil der inoffiziellen Verhandlungen des Kongresses fand in seinem Wiener Palast statt [14, s. 60]. Und es war der Sohn des Hetmans der Ukraine, der gemeinsam mit führenden europäischen Politikern und Diplomaten die Schlussakte des Wiener Kongresses unterzeichnete [17, s. 232].

Andrii Rozumovskyi bewies seine besten Fähigkeiten nicht nur in der Diplomatie, sondern auch in der Musik. Dank seines Vaters, des Hetmans der Ukraine, der seinem Sohn eine ausgezeichnete Erziehung und eine hochwertige Ausbildung an der Universität Straßburg ermöglichte [7, s. 40], war er ein ausgezeichneter Musikkenner. Andriis ausgeprägter Kunstgeschmack gab ihm die Möglichkeit, mit den berühmtesten Vertretern der Wiener Klassik in engen Kontakt zu treten: Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven, und die Innovationen der Komponisten kennenzulernen [8, s. 51]. Andrii Rozumovskyi war nicht nur ein Musikliebhaber, er erkannte die Notwendigkeit, die Musikkultur zu fördern und zu entwickeln. Heute ist Andrii Rozumovskyi vor allem für sein Mäzenatentum für Beethoven bekannt, der ihn sowohl moralisch als auch finanziell unterstützte. Im Gegenzug widmete Beethoven seinem Gönner als Zeichen der Dankbarkeit musikalische Meisterwerke: Die Sinfonien Nr. 5 [12] und 6 [13], die drei Streichquartette Nr. 7, 8 und 9 [11]. Indem er eines der populärsten klassischen Musikwerke der Welt, die Symphonie Nr. 5, dem Sohn des Hetmans der Ukraine widmete, verewigte der herausragende Komponist den Namen Rasumowskyi!



Andrii Rozumovskiy. Lithographie von Joseph Lanzedelli der Ältere. Erstes Viertel des neunzehnten Jahrhunderts. Österreichische Nationalbibliothek

Wir müssen feststellen, dass die europäische Gesellschaft durch die gezielte russische Propaganda, die viele Jahrhunderte andauerte, auch in dieser Frage in die Irre geführt wurde - Andrii Rozumovskiy wurde ausschließlich als eine Figur des russischen Reiches dargestellt. In Wirklichkeit stammte er aus der Ukraine, sein Leben war untrennbar mit ihr verbunden, und er identifizierte sich mit dem Hetmanat.

Daher betrachten wir, die Historiker des Nationalen Reservats der «Hauptstadt des Hetman», es heute als unsere Aufgabe, die historische Wahrheit über prominente Ukrainer wiederherzustellen. In diesem Artikel werden wir reale Beispiele für die ukrainische Identität von Andrii Rozumovskiy untersuchen und aufzeigen, welche historischen Verbindungen er zur Ukraine hatte. Ein wichtiger Abschnitt in Andriis Leben war mit Baturyn verbunden, wo er sich oft mit seiner Familie aufhielt, zusammen mit seinem Vater, Kyrylo Rozumovskiy, Hetman der Ukraine in den Jahren 1750-1764. 1803 erbt Andrii den Haushalt von Baturyn und den Palast- und Parkkomplex von Kyrylo Rozumovskiy, den er 33 Jahre lang besessen hatte [3]. Heute ist der Palast von Hetman Kyrylo Rozumovskiy ein Symbol der Hetmanats-Ära, ein Symbol für die Wiederbelebung des ukrainischen Staates, denn er ist der einzige erhaltene Hetmanspalast in der Ukraine. Er wurde zwischen 1799 und 1803 vom ukrainischen Staatsoberhaupt Kyrylo Rozumovskiy erbaut. Wie die Ukraine hat auch der Palast in seiner Geschichte viel erlebt: Brände, Weltkriege, Misswirtschaft in verschiedenen Abteilungen, die das Denkmal tatsächlich zerstörten, aber er hat all dem standgehalten und wurde wiederbelebt. Auf Initiative des ukrainischen Präsidenten Viktor Juschtschenko wurde der Palast in den Jahren 2003-2008 restauriert und am 22. August 2009 vom Staatsoberhaupt eingeweiht [2]. Heute ist er ein führendes und eines der beliebtesten Museen der Ukraine. Der Palast beherbergt eine Ausstellung, die die

HISTORY
MODERNITY AND CURRENT PROBLEMS OF SOCIETY REGARDING THE
DEVELOPMENT OF SCIENCE

Geschichte des ukrainischen Staates in der zweiten Hälfte des 17. und 18. Jahrhunderts, die staatlichen Aktivitäten von Kyrylo Rozumovskyi und seiner prominenten Nachkommen, darunter Andrii Rozumovskyi, zeigt. Der einzige erhaltene Hetman-Palast ist ein Symbol für den Kampf des ukrainischen Volkes und die ukrainische Geschichte. Wir, die Ukrainer, die wir uns unserer Vergangenheit bewusst sind, glauben und wissen, dass die heutige Ukraine, wie seinerzeit der Hetman-Palast, den von Russland angezettelten schrecklichen Krieg sicherlich überleben und gewinnen wird!



Palast und Parkanlage des Hetmans der Ukraine Kyrylo Rozumovskyi in Baturyn.
Das Foto. 2021. Nationales Reservat «Hauptstadt des Hetman»

Ein wichtiges Argument, das die ukrainische Identität von Andrii Rozumovskyi bestätigt, ist sein Geburtsort. In historischen Werken der direkten Nachfahren des Hetmans, wie z. B. in Kamil Rozumovskyis «Fürst Andrii Kyryllovych Rozumovskyi: Skizzen des Lebens», heißt es, dass Andrii am 22. Oktober 1752 in der Stadt Hlukhiv geboren wurde [14, s. 1]. Dies ist eine der ältesten Städte der Ukraine, die von 1708 bis 1750 Hauptstadt und Residenz der ukrainischen Hetmanen war. Hier befanden sich die höchsten Verwaltungseinrichtungen, und hier lebten die Kosakenoffiziere. Auch Andrii wurde in Hlukhiv getauft, und zwar am 1. November 1752 in der Kirche der Heiligen Anastasia. Zu diesem Anlass wurde ein prächtiges Fest mit der Teilnahme der Kosakenoffiziere und feierlichen Begrüßungen abgehalten [5].

Wenden wir uns nun Andriis Hintergrund zu. Er entstammt der Familie des Kosaken-Hetmans Rozumovskyi, was seine Weltanschauung sicherlich geprägt hat. Die ukrainischen Kosaken spielten eine wichtige Rolle bei der Gründung des ukrainischen Staates und haben das Mutterland lange Zeit gegen die Übergriffe ausländischer Aggressoren verteidigt. Andriis Vater, Hetman Kyrylo Rozumovskyi, der in den Jahren 1750-1764 die Ukraine durch fortschrittliche Reformen im Justiz-,

Militär-, Verwaltungs- und Bildungsbereich weiterentwickelte, hat sich ebenfalls große Verdienste um die Entwicklung unseres Landes erworben [4, s. 10 - 11].

Im Zuge umfangreicher Forschungen entdeckten die Historiker des Nationalen Reservats «der Hauptstadt des Hetman» eine Reihe aufschlussreicher Artefakte, die zeigen, dass Andrii Rozumovskyi sich als Nachfahre des Hetman verstand und mit der Ukraine identifizierte. Im Mai 2022 wurde seine Visitenkarte aus dem Jahr 1783 in einem der bedeutendsten und ältesten Museen der Welt, dem British Museum, entdeckt [10].



Die Visitenkarte von Andrii Rozumovskyi.
1783. Britisches Museum

Das Design zeigt Abbildungen von Kosaken, die Elemente des Wappens seines Vaters, des Hetmans, sind. Bei näherer Betrachtung der Visitenkarte ist hinter dem Stein auch ein Baum abgebildet. Sein Aussehen ähnelt dem einer Eiche, einem alten Talisman der Kosaken, der für Mut, männliche Ausdauer und Adel steht.



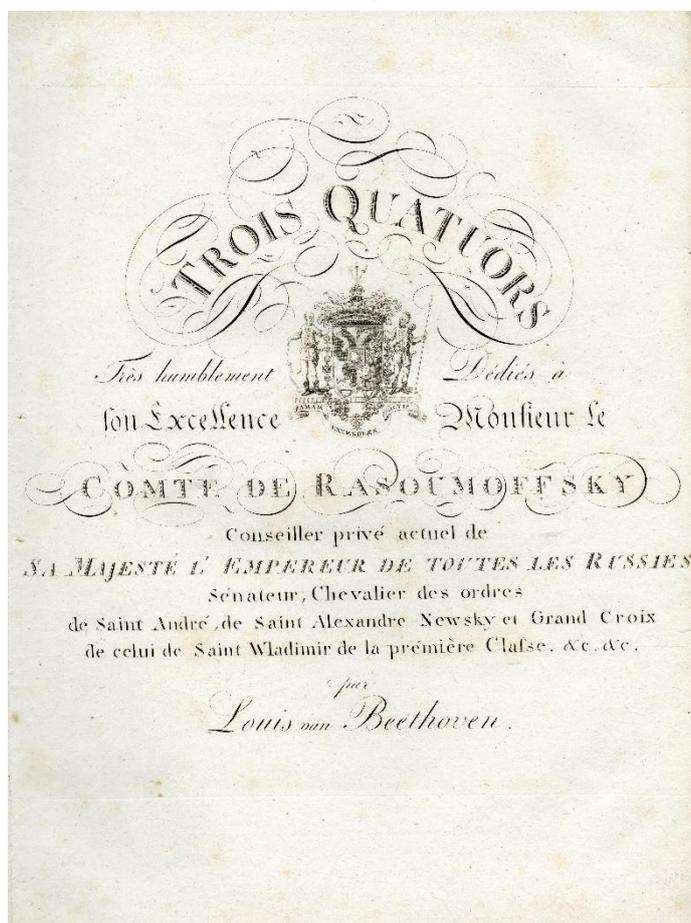
Das Fragment eines Grabsteins mit dem Wappen von Hetman Kyrylo Rozumovskyi.
Nationales Reservat «Hauptstadt des Hetman»

Es ist erwähnenswert, dass Andrii im Jahr 1783 seine erste diplomatische Mission im Königreich Neapel ausführte. Daraus lässt sich schließen, dass er mit seiner Reise nach Europa seine Herkunft aus der ukrainischen Hetman-Familie präsentierte und gleichzeitig hervorhob [6]. Insgesamt verbrachte Andrii Rozumovskyi etwa 30

HISTORY
MODERNITY AND CURRENT PROBLEMS OF SOCIETY REGARDING THE
DEVELOPMENT OF SCIENCE

Jahre im diplomatischen Dienst in verschiedenen Teilen Europas: Neapel (1779-1784), Kopenhagen (1784-1786), Stockholm (1786-1788) und Wien (1792-1807) [15, s. 112 - 192]. Der österreichische Diplomat Ludwig Starhemberg äußerte sich in seinen Memoiren positiv über seine erfolgreiche diplomatische Tätigkeit: «Alle Adligen des Landes, Minister und ausländische Botschafter versammelten sich an einem Tisch in einem großen Haus. Fürst Rasumovsky war in fast allem besser als die anderen und hob sich von der Masse ab.» [14, s. 69].

Betrachten wir das folgende Beispiel. Das Wappen der Familie Rozumovskyi, zusammen mit dem Familienmotto «Ruhm durch Taten vermehren», ist auf der Widmungsseite der drei Streichquartette Nr. 7, 8 und 9 von Ludwig van Beethoven abgebildet, die auch als Razumovskyi-Quartette bekannt sind [11]. Und das ist kein Zufall. Das Genie der Tonkunst kannte die Herkunft seines Mäzens und schätzte dessen bedeutende Unterstützung, weshalb er bewusst das Wappen der Familie Hetman abbildete. Das Erbe seines Vaters, das Andrii 1803 erhielt, gab ihm die Möglichkeit, sich als Mäzen zu betätigen und unter anderem Beethoven zu unterstützen.



Das Titelblatt von Ludwig van Beethovens Streichquartetten Nr. 7, 8 und 9 mit einer Widmung an Andrii Rozumovskyi. 1808.
A.F. Brilliant Zentrum für Beethovenstudien

Eine weitere interessante Tatsache steht im Zusammenhang mit den Razumovskyi-Quartetten. Als Beethoven 1806 seine Quartette komponierte, verwendete er die Motive ukrainischer Lieder und legte sie ihnen zugrunde [9, s. 19]. Das erste ist «Oh, draußen ist ein Schneesturm», das zweite «Bis Kyiv zu Lubny habe ich Hanf gesät». Es ist wahrscheinlich, dass der berühmte Komponist die ukrainischen

Motive von seinem Gönner übernommen hat, der die ukrainische Kultur gezielt verbreitete.

Abschließend möchten wir die Meinung von Gregor Rozumovskyi, einem direkten Nachkommen der Familie Rozumovskyi in der siebten Generation, zur Kenntnis nehmen. Er lebt heute in Wien und identifiziert sich und seine Familie ebenfalls mit der Ukraine: «Wir waren immer eine ukrainische Familie und nichts anderes» [1].

Referenzliste:

1. Короткий В. Грегор Розумовський, нащадок Кирила Розумовського. *УНІАН*. URL: <https://www.ukrinform.ua/rubric-society/2723102-gregor-rozumovskij-nasadok-kirila-rozumovskogo.html> (дата звернення: 06.07.2023).
2. Палац гетьмана Кирила Розумовського. URL: <http://surl.li/iujlx> (дата звернення: 06.07.2023).
3. Фурсова Ю. Батуринські сторінки життя Андрія Розумовського. *СВОБОДА*. URL: <http://surl.li/iujqs> (дата звернення: 06.07.2023).
4. Фурсова Ю. У його грудях билося українське серце. *Україна молода*. 2019. № 25 (5482). С. 10–11.
5. Щоденник генерального хорунжого Миколи Ханенка. *Ізборник*. URL: <http://litopys.org.ua/khanenko/khan.htm> (дата звернення: 06.07.2023).
6. #270_річниця_з_дня_народження_Андрія_Розумовського. URL: <http://surl.li/dvbam> (дата звернення 30.05.2023).
7. Die alten Matrikeln der Universitat Strassburg. 1621–1793: in 3 Bd. / Bearb. von G. Knod. Strassburg, 1897. Bd. 1. 760 s.
8. Frimmel T. Beethoven-Handbuch: in 2 Bd., Leipzig: Druck und Verlag von Breitkopf & Härtel, 1926. Bd. 2. 485 s. URL: <https://ia800602.us.archive.org/10/items/Beethoven-Handbuch/FrimmelBeethoven-handbuch.pdf> (Zuletzt aufgerufen: 06.07.2023).
9. Gigardi M. Das Palais Rasumofsky. Wien, 1937. 56 s.
10. Le Comte de Razoumowski. URL: https://www.britishmuseum.org/collection/object/P_D-1-1313-1332 (Last accessed: 06.07.2023).
11. Ludwig van Beethoven, Quartette für 2 Violinen, Viola, Violoncello (F-Dur, e-Moll, C-Dur) op. 59, 1-3, Stimmen, Bureau des Arts et d'Industrie, 580, 584, 585. URL: <http://surl.li/dqgax> (Last accessed: 06.07.2023).
12. Ludwig van Beethoven, Sinfonie Nr. 5 (c-Moll) op. 67, Stimmen, Breitkopf und Härtel, 1329. URL: <http://surl.li/dqgae> (Last accessed: 06.07.2023).
13. Ludwig van Beethoven, Sinfonie Nr. 6 (F-Dur) op. 68 (Pastorale), Stimmen, Breitkopf und Härtel, 1337. URL: <http://surl.li/dqgao> (Last accessed: 06.07.2023).
14. Rasumovsky C. Fürst Andreas Kirillowitsch Rasoumoffsky: Lebensskizze von C. v. R. Halle, 1912. 89 s.
15. Rasumovsky M. Die Rasumovskys. Eine Familie am Zarenhof. Köln: Bohlau Verlag, 1998. 270 s.

HISTORY
MODERNITY AND CURRENT PROBLEMS OF SOCIETY REGARDING THE
DEVELOPMENT OF SCIENCE

16. Schlussakten des Wiener Kongresses (Österreichisches Exemplar). URL: <https://www.archivinformationssystem.at/detail.aspx?ID=1839393> (Zuletzt aufgerufen: 06.07.2023).
17. Wassiltchikov A. Les Razoumowski: in 3 T. Halle: Tausch und Grosse, 1894. T. 2: Le comte Andre Razoumowski. P. 3. 272 p.